



Protokoll Bürgerrat Deitingen

11. Sitzung der Amtsperiode 2013 – 2017

28. Mai 2014, 19.45 Uhr, Forsthaus Deitingen

Vorsitz: Schläfli-Kocher Urs, Bürgerpräsident

Protokoll: Galli Regula, Bürgerschreiberin

Anwesend: Kofmel Gerold, Finanzverwalter

CVP Bader-Aeschlimann Adrian
Juchli-Kiefer Christoph
Kofmel-Sieber Heidi
Gobet-Hochuli Philippe

FdP Kofmel-Jäggi Martin
Schreier-Marti Markus
Stalder-Glutz Hans

Traktanden

1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 10 vom 23.04.2014
2. Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 2 vom 20.05.2014
3. Pendenzen
4. Korrespondenzen
5. Rechnungen
6. Seniorenfahrt: Rückblick
7. RPK: Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013
8. Bürgertag vom 23.08.2014
9. Archivkommission: Jahresbericht
10. Grube
- Nachtragskredit Rep./Unterhalt Maschinen Fr. 30'000.00
11. Forst
12. Beteiligungen Bürgergemeinde
- DZD AG: Wahl 3. Mitglied Verwaltungsrat
13. Verschiedenes

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 10 vom 23.04.2014	104
2. Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 2 vom 20.05.2014	104
3. Pendenzen	104
4. Korrespondenzen	
4.1 Sektionschef-Tagung - Dankeschreiben	104
4.2 Naturschutzgebiet Mürgelen – Bauausschreibung	104
4.3 Jugendfürsorgeverein Wasseramt – Generalversammlung	104
4.4 Sportschützen Subingen/Deitingen – Einladung	104
4.5 TSV Deitingen – Jugitag	104
4.6 Zweckverband wasserämt. Bürgergemeinden – DV Altersheim Lohn	104
5. Rechnungen	105
6. Seniorenfahrt: Rückblick	105
7. RPK: Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013	
7.1 Erläuterungsbericht allgemein	105
7.2 Schenkung Archivkommission – vertrauliche Beilage	106
8. Bürgertag vom 23.08.2014	106
9. Archivkommission: Jahresbericht	106
10. Grube	
10.1 Nachtragskredit Rep./Unterhalt Maschinen Fr. 30'000.00	107
10.2 Diverses	108
10.3 Zahlen	108
11. Forst	108
12. Beteiligungen Bürgergemeinde	
12.1 Dorfzentrum Deitingen AG – Wahl 3. Mitglied Verwaltungsrat	108
12.2 Forstbetrieb Wasseramt AG	109
13. Verschiedenes	
13.1 Zweckverband wasserämt. Bürgergemeinden – Protokoll	109
13.2 Abstimmungen	109
13.3 Fussballturnier vom 15.06.2014	109
13.4 Ausschuss Stöcklimatt	109
13.5 Grillieren	109
13.6 Hemde für Bügerrat	109
14. Aufträge / Pendenzen	110
15. Termine / Abwesenheiten	110

GP Schläfli begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung. Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. Protokoll der BR-Sitzung Nr. 10 vom 23.04.2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung Nr. 2 vom 20.05.2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Pendenzen

- Pflichtenheft Hauswart: GP Schläfli erstellt z.Hd. Bürgerrat einen Entwurf.
- Abschreibungen DZD AG: Allfällige Abschreibungen an der Beteiligung DZD AG sind durch die beiden Aktionäre jeweils im gleichen Umfang vorzunehmen. Sie haben zu erfolgen, wenn eine weitere Wertberechtigung vorgenommen werden müsste.
- GA SBB: Gemäss Abklärungen bei der Raiffeisenbank sind die GA über die Wochenende beinahe immer verkauft. Somit erübrigt sich eine Lösungssuche.

Die offenen Pendenzen sind auf der letzten Seite aufgeführt.

4. Korrespondenzen

4.1 Sektionschef-Tagung – Dankesschreiben

Gobet Philippe dankt im Namen der Sektionschefs für die Übernahme der Kaffeekosten anlässlich der Tagung.

4.2 Naturschutzgebiet Mürgelen – Bauausschreibung

Das Baugesuch vom Kanton Bern für die ökologischen Ausgleichsmassnahmen wurde von uns unterzeichnet, wird nächstens in Wangenried ausgeschrieben

4.3 Jugendfürsorgeverein Wasseramt – Generalversammlung

Am 11.06.2014, 17.00 Uhr, findet in Derendingen die Generalversammlung statt.

- *Vom Bürgerrat kann niemand teilnehmen.*

4.4 Sportschützen Subingen/Deitingen – Einladung

Am Samstag, 06.09.2014, 15.00 Uhr, laden die Sportschützen zu einem Einweihungsapéro der elektronischen Trefferanzeige der Schiessanlage G50m in Subingen ein.

- *Teilnahme durch: Schläfli Urs, Kofmel Gerold, Bader Adrian, Juchli Christoph, Gobet Philippe, Kofmel Martin, Kofmel Heidi*

4.5 TSV Deitingen – Jugitag

Am 21.06.2014 findet in Deitingen der Jugitag der Kantone Aargau, Solothurn und Basel statt. Erwartet werden 500 – 600 Kinder. Der TSV stellte ein Gesuch um Sponsoring.

Aufgrund unseres kürzlich verabschiedeten Leitfadens fehlt die Transparenz über die Finanzen.

- *GP Schläfli: Einfeldern von Jahresbericht und Budget*

4.6 Zweckverband wasserämt. Bürgergemeinden – DV Altersheim Lohn

Am Montag, 02.06.2014, 19.30 Uhr, findet die Delegiertenversammlung im Altersheim Lohn-Ammannsegg statt.

- *Teilnahme durch: Bader Adrian, Juchli Christoph, Kofmel Martin, Stalder Hans*

5. Rechnungen

Die im Anhang 1 aufgeführten Rechnungen (Total Fr. 370'167.45) werden durch einstimmigen Beschluss des Bürgerrates zur Zahlung angewiesen.

Dieser Betrag beinhaltet die neue Planierraupe in der Höhe von Fr. 343'212.10 sowie die Gutschrift für die Occasions-Planierraupe in der Höhe von Fr. 81'000.00.

6. Seniorenfahrt: Rückblick

Die am 14.04.2014 stattgefundene Seniorenfahrt verlief ohne Zwischenfälle. Von Seiten Wetter konnten wir über Regen, Sonne und Schnee alles erleben.

Für künftige Reisen werden folgende Hinweise notiert:

Folgendes hat sich bewährt:

- genügend Zeit einplanen, vorallem für das Essen
- keine Doppelstöcker-Car
- Kennzeichnung der Cars mit Farbe (analog Armbänder)
- am Abend wieder zuhause

Neutral:

- rollstuhlgängige Restaurants sind wichtig, klare Einweisung

Verbesserungspotential:

- Wetter. Wäre evtl. später im Frühjahr besser?
- Bessere Informationen im Car über Reiseziel und Programm (Checkliste für BR), Hinweis auf Konsumation
- Abwechslung, ev. Unterhaltung wie „früher“
- nicht zu lange Carfahrt ohne Pause, ansonsten Erfrischung im Car

Vorschläge:

- Vorstellung der Gemeinde, in welcher man das Mittagessen einnimmt, evtl. durch einen GP
- Ständli Musikgesellschaft auf Dorfplatz bei Dorfzentrum statt auf Parkplatz vom Pfarreiheim

7. RPK: Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013

7.1 Erläuterungsbericht allgemein

Unser Rechnungsprüfungskommission (Stephani Judith, Gobet Esther, Biberstein Pascal) haben am 29. März 2014 die ordentliche Prüfung unserer Rechnung durchgeführt.

Nebst der ordentlichen Prüfung wurden u.a. folgende Themen geprüft:

- Umbau Waldhaus
- Prozess Anschaffung Maschinen
- Archivierung
- Neues Buchhaltungssystem des Finanzverwalters
- Projekt Stöcklimatt
- Projekt Deponieerhöhung
- Verkehr mit Finanzinstituten/Zeichnungsberechtigungen
- Umsetzungen Empfehlungen des Amtes für Gemeinden Kt. SO (RPK-Pendenz 2010)

Der Erläuterungsbericht wurde den Bürgerräten mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugestellt. Der Bericht wird gemeinsam besprochen:

Seite 4:

Bei den Rechnungen ein entsprechender Text notieren, wenn nicht detailliert ersichtlich, um was es sich handelt (z.B. welcher Feldweg).

Seite 9, Punkt 4.1:

Aufgrund der Tatsache, dass der Zahlungsverkehr heute fast ausschliesslich auf elektronischem Weg abgewickelt wird, regt die RPK die Überprüfung der bestehenden Verfügungsberechtigungen an.

➤ *Pendenz Finanzverwalter Kofmel*

Seite 9, Punkt 4.2:

Umsetzungen Empfehlungen des Amtes für Gemeinden Kt. SO: Kiesgrube als Spezialfinanzierung mit eigenem Eigenkapitalkonto führen und gleichzeitig die aktuell vorhandenen „Rücklagen für Risiken Kiesabbau“ in eine echte Rückstellung zur Sicherung der bestehenden latenten Risiken (Renaturierung, Umweltauflagen, Grubensicherung, usw.) und einen Eigenkapitalanteil aufteilen.

➤ *Finanzverwalter Kofmel setzt sich mit dem AGEM in Verbindung.*

Der BR nimmt den Bericht zur Kenntnis und dankt der RPK bestens für ihre umfassende Arbeit.

➤ *BS Galli: Antwortschreiben an RPK*

7.2 Schenkung Archivkommission – vertrauliche Beilage

8. Bürgertag vom 23.08.2014

Provisorisches Programm:

- Grube
- Wald im Wandel (Aufforstung am Engweg)
- Sportholzerei (Dauer ca. 20 Min.)
- Ständli Musikgesellschaft
- Wettbewerb
- Das Waldhaus wird geöffnet und kann durch Interessierte besichtigt werden.

Der Zeitplan wird durch Kofmel Martin und Stalder Hans erstellt.

Nach dem 1. oder 2. Posten wird ein Getränkehalt eingelegt.

9. Archivkommission: Jahresbericht

Der Jahresbericht wird vom Bürgerrat zur Kenntnis genommen und verdankt.

Die Archivkommission setzt sich wie folgt zusammen:

- Bürki Thomas, Präsident
- Juchli Christoph, Vizepräsident und Aktuar
- Studer Rolf, Archivar (seit 24.09.2013)

Die AK konnte im vergangenen Jahr wiederum Dokumente und Bildmaterial übernehmen, wie z.B. Fotos Transformatorenhaus Solothurnstrasse, Dorfzentrum im Bau, Klassenfotos, Dias alter Gebäude, usw.

In den vergangenen 10 Jahren Tätigkeit konnte die AK über 2'500 Datensätze einpflegen.

Am 07.06.2014 findet anlässlich vom Bring- und Holtag wiederum eine Ausstellung der Archivkommission statt.

10. Grube

10.1 Nachtragskredit

- Rep./Unterhalt Radlader Liebherr LH576: Fr. 30'000.00

Protokoll Grubenkommission:

Trotz des durch Beat Flury erfolgten Wechsels der Ventildichtung tritt unverändert Flüssigkeit aus. Aufgrund der strikten Auflagen der Betriebsbewilligung der Kiesgrube ist resp. war es somit unabdingbar, dass der Radlader umgehend, d.h. vor formeller Zustimmung des Bürgerrats, zur fachgerechten Reparatur in die Werkstatt bei der Firma Liebherr Baumaschinen AG eingeliefert wird. Ein Zuwarten, wie anfänglich der Grubenkommission erhofft, konnte nicht mehr verantwortet werden. Zudem musste die Betriebssicherheit gewahrt werden. Um jedoch nicht gänzlich dem Entscheid des Bürgerrats vorzugreifen, ist dieses Vorgehen vorgängig mit dem Präsidenten des Bürgerrats abgestimmt worden. Mit der ausgelösten Reparatur ist auch die Miete einer Ersatzmaschine verbunden. Die vorgängig eingeholte Offerte sieht Reparatur- und Unterhaltskosten im Umfang von Fr. 93'790.00 vor, was den Budgetrahmen von Fr. 30'000.00, substanziell sprengt.

Fr. 30'000.00	Budget 2014 für Unterhalt und Reparaturen Kiesgrube (2013: Fr. 50'000.00)
Fr. 3'027.50	Aufgelaufene Reparaturkosten bis 8. Mai 2014
Fr. 26'972.50	Restanz verfügbar bis Ende Betriebsjahr 2014
Fr. 93'790.00	Offerte Liebherr für Reparatur & 6000h-Service Radlader
Fr. 38'550.00	abzgl. Arbeiten, welche im 2015 ausgeführt werden können *
Fr. 55'240.00	anfallende Reparaturkosten 2014 für den Radlader (gemäss Offerte) **
Fr. 28'267.50	Budgetüberschreitung

* Ersatz Schaufel Fr. 17'000.00 und Bereifung Fr. 21'550.00 (Reparatur der Schaufel ist teurer als die Anschaffung einer neuen).

** Tiefere Reparaturkosten zeichnen sich nach Detailbeurteilung ab

Antrag

Grubenkomm.: Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 30'000.00.

Abstimmung: Der Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 30'000.00 wird einstimmig genehmigt.

10.2 Diverses

- Der Inspektionsbericht FSKB ist eingetroffen. Die Inspektion wurde mit der maximalen Punktzahl von 589 bestanden. Im Inspektionsbericht ist u.a. erwähnt, dass die Qualität der Rekultivierung hervorragend ist und vollständig der FSK-Richtlinie „Wald“ entspricht.

Auszug aus den Protokollen der Grubenkommission:

- Kiesvorkommen:
Nach Berechnungen des Betriebsleiters verfügte die Kiesgrube per Ende März 2014 noch über Kiesreserven im Umfang von 8-10'000 m³. Im April wurden 5'328 m³ verkauft, im laufenden Monat deren 2'411 m³. Somit verbleibt in etwa noch knapp 3'000 m³ Kies, was im Einklang mit der aktuellen Schätzung gemäss vorliegender Fotodokumentation steht. Bei durchschnittlichen Kiesbezügen sind die verbleibenden Kiesreserven somit innert Monatsfrist aufgebraucht. Im Zusammenhang mit der Kotenerhöhung – u.a. mit dem zu erfolgenden Einbau des A-, B- und Humusbodens, welches gemäss Vorschriften in Etappen erfolgen muss – sowie der im Nachgang noch anstehenden Vorbereitung des Kiesfeldes – ca. 7m Höhe, versetzt mit einer Lehmschicht von ca. 20'000 m³ und Zweitklass-Kies, welches beides vor der Nutzung des nächsten Kiesfeldes abgetragen werden muss, muss objektiv betrachtet davon ausgegangen werden, dass erst in 6-12 Monaten wieder Kies verkauft werden kann. Die Budgetvorgaben 2014 in Sachen Kiesverkauf werden somit um ca. 40% verfehlt, was sich entsprechend negativ auf die Jahresrechnung 2014 auswirken wird.

- Sutter Joachim, Aushilfsmaschinist / Forstbetrieb Wasseramt AG, wird aktuell gezielt ausgebildet, u.a. im Handling der Waage. Eine vollumfängliche, längerfristige Stellvertretung von Beat Flury ist hiermit zwar noch nicht sichergestellt, eine kurzfristige Überbrückung kann in vielen Belangen aber bereits sichergestellt werden. Die spezifische Ausbildung von Joachim Sutter ist gezielt weiter voranzutreiben.
- Aufgrund der laufenden Arbeiten (Erstellung Sickergräben und Erdverschiebungen) sowie insbesondere des aktuell fehlenden Deponieplatzes ist die Deponie seit anfangs Mai geschlossen. Die Volumina des eingebauten Deponiematerials hat sich folglich seit an nicht mehr erhöht.
- Die Grubenkommission überarbeitet momentan die Pflichtenhefte des Betriebsleiters und des Maschinisten, damit ein möglichst effizienter Arbeitsablauf mit klar definierten Kompetenzen geschaffen werden kann.

10.3 Zahlen

Die Zahlen von April 2014 wurden mit dem Monatsbericht April den Räten zugestellt.

11. Forst

Auszug aus dem Protokoll der Forstkommission und Orientierung durch Forstpräsident Kofmel:

- Die Mängelliste der Stiftung Vita-Parcours wurde abgearbeitet. Ein Dank geht an die Männerriege unter der Leitung von Moser Markus.
- Durch Moser Markus und Kofmel Martin wurden Holzschnitzel und Jurakies bei zwei Posten des Vita-Parcours verteilt.
- Kletterbaum Kindergarten: Es kann momentan keinen geeigneter Baum gefunden werden.
- Marterpfahl Jubla: Der gewünschte Baumstamm wurde abgeholt.
- Mähen Ränder Waldwege: Förster wurde beauftragt, dies baldmöglichst zu erledigen.
- Dach Forsthaus: Da das Dach stark mit Moos befallen ist, wurde bei der Fa. Schärli und Brunner eine Offerte zur Reinigung eingeholt (rund Fr. 16'000.00). Das Dach muss mit einem Biozid behandelt werden, welches anschliessend durch den Regen abgespült werden darf. Da unser Regenwasser jedoch in den Weiher fliesst, muss das Regenwasser in dieser Zeit separat gefasst werden.
 - Forstpräsident Kofmel: Abklären, ob dieses Biozid im Wald angewendet werden darf. Wenn problemlos, wird der Betrag ins Budget 2015 aufgenommen und anschliessend eine zweite Offerte eingeholt.

12. Beteiligungen Bürgergemeinde

12.1 Dorfzentrum Deitingen AG

- Wahl 3. Mitglied Verwaltungsrat

Bekanntlich wurden an der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung der DZD AG nebst dem VR-Präsidenten wiederum je 3 Mitglieder von der EG und der BG in den Verwaltungsrat gewählt. Biberstein Peter, welcher demissioniert hat, stellt sich auf Anfrage hin kein weiteres Jahr mehr zur Verfügung.

Der Bürgerrat hat Schreier Markus angefragt, ob Interesse an diesem Amt besteht. Das Interesse für den Verwaltungsrat besteht zwar, da er jedoch seit kurzem im Ausschuss Stöcklimatt Einsitz hat und aus zeitlichen Gründen nicht in beiden Gremien Einsitz haben kann, entscheidet er sich für den Ausschuss Stöcklimatt.

Der BR sieht keinen dringlichen Bedarf zur Besetzung des Sitzes im Verwaltungsrat und beschliesst momentan kein 3. Mitglied von Seiten der Bürgergemeinde zu stellen.

➤ *Pendenzenliste*

12.2 Forstbetrieb Wasseramt AG

13. Verschiedenes

13.1 Zweckverband wasserämt. Bürgergemeinden – Protokoll

GP Schläfli erhält jeweils das Protokoll des Zweckverbande (Altersheim Lohn-Ammansegg). Es wird künftig allen Räten via Mail weitergeleitet.

13.2 Abstimmungen

BR Bader weist darauf hin, dass nach einer Abstimmung im Rat – über welche Stillschweigen vereinbart wurde – nicht mit den Namen der Gegenstimmen hausiert werden soll, wie dies nach der Abstimmung über die Anzahl Verwaltungsräte der DZD der Fall war.

13.3 Fussballturnier vom 15.06.2014

Am Sonntag, 15.06.2014 organisiert der FC Deitingen anlässlich der Fussball-WM einen Dorfanlass mit einem Fussballturnier mit Vereinen. Juchli Christoph konnte eine Mannschaft mit Vertretern aus Bürgerrat, Einwohnergemeinderat und Kommissionen zusammenstellen.

13.4 Ausschuss Stöcklimatt

Ausschuss-Präsident Gobet orientiert, dass die erste Sitzung des neuen Ausschusses stattgefunden hat. An dieser Sitzung hat zudem Schreier Daniel, Gemeinderat, teilgenommen.

13.5 Grillieren

Nach der Sitzung vom 02.07.2014 wird in der Waldhütte grilliert. Die Sitzung startet demzufolge bereits um 19.00 Uhr.

Aufgrund des Vorschlages von BR Gobet wird die neue RPK ebenfalls eingeladen, um sie kennenzulernen.

13.6 Hemde für Bürgerrat

Der bestickte Musterkragen ist eingetroffen und findet Anklang bei den Räten. Jedoch sind die Preise für die Hemden relativ hoch. Es werden somit noch weitere Anbieter geprüft.

14. Aufträge / Pendenzen

1. **Präsident**
 - Pflichtenheft Hauswart überarbeiten: Traktandieren
 - Jugitag: Jahresbericht und Budget einfordern von TSV
 - Schenkung Archivkommission: Traktandieren
2. **Bürgerschreiberin**
 - Antwortschreiben an RPK
 - Abklärungen Schenkung Archivkommission
3. **Grubenkommision** (führt ihre eigene Pendenzenliste)
4. **Forstkommision**
 - Dach Forsthaus: Abklärungen bez. Biozid
 - Sanierung Waldspielplatz (2015)
5. **Finanzkommision / Finanzverwalter**
 - RPK-Pendenzen: Empfehlungen AGEM
 - RPK-Pendenz: Überprüfung Verfügungsberechtigung
 - Ministrantenreise Rom 2015 (Vergabungen 2014)
6. **Bürgerrat**
 - Bürgertag: gemäss Aufgabenverteilung organisieren

Pendenzenliste Amtsperiode 2013 – 2017:

- 2013/14: elektronische Archivierung Unterlagen Kommissionen
- Weiterführung Allmendkommission
- Zusammenarbeit EG / BG ab 2015
- DZD AG: 3. Verwaltungsrat

15. Termine / Abwesenheiten

- | | | |
|---|---|--------|
| • Mittwoch, 02. Juli 2014, 19.45 Uhr | BR-Sitzung | Nr. 12 |
| • Mittwoch, 13. August 2014, 19.45 Uhr | BR-Sitzung | Nr. 13 |
| • Samstag, 23. August 2014 | Bürgertag | |
| • Mittwoch, 10. September 2014, 20.00 Uhr | BR-Sitzung | Nr. 14 |
| • Mittwoch, 22. Oktober 2014, 19.45 Uhr | BR-Sitzung | Nr. 15 |
| • Mittwoch, 19. November 2014, 19.45 Uhr | BR-Sitzung | Nr. 16 |
| • Dienstag, 02. Dezember 2014, 20.00 Uhr | Gemeindeversammlung Nr. 3 - Budget 2015 | |
| • Mittwoch, 17. Dezember 2014, 19.45 Uhr | BR-Sitzung | Nr. 17 |
| • Samstag, 20. Dezember 2014 | Weihnachtsbaum-Abgabe | |

Informationsbulletin EG / BG, Frist Eingabe Beiträge:

- 25. August 2014
- 05. November 2014

Abwesenheit:

- 02.07.2014 Gobet Philippe
- 10.09.2014 Gobet Philippe

Schluss der Sitzung: 22.35 Uhr

BÜRGERGEMEINDE DEITINGEN

Bürgerpräsident

Bürgerschreiberin